



Informationspflichten gemäß Artikel 13, 14 DSGVO für Geschäftspartner

Stand: 30.06.2022

Name des Verantwortlichen	Sächsischer Handwerkstag e.V. Dachorganisation des sächsischen Handwerks Am Lagerplatz 8 01099 Dresden
Kontaktdaten des Verantwortlichen	Telefon: +49 (0)351 4640-400 E-Mail: gf@handwerkstag-sachsen.de Internet: www.handwerkstag-sachsen.de
Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Frau Kerstin Herschel PRODATIS CONSULTING AG Telefon: 0351 26623-30 Telefax: 0351 26623-50 E-Mail: datenschutz@hwk-dresden.de
Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage, die Daten zu verarbeiten	<p>Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet gemäß den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes – BDSG sowie des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes – SächsDSDG statt:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs.1b DSGVO, d.h. Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung eines Vertrages über Produkte, Leistungen und sonstigen Vereinbarungen mit Ihnen oder Dritten.2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten über die eigentliche Erfüllung unserer gesetzlichen, hoheitlichen oder vertraglichen Pflichten hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten z.B. Verarbeitung in internen Telefon- und Kontaktlisten, interne und externe Kommunikation mit Ihnen oder Dritten, Übermittlung von Daten innerhalb des Sächsischen Handwerkstag für interne Verwaltungszwecke, Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen), Verhinderung von Straftaten, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Veranstaltungen und Messebeteiligungen, postalischer Versand von Informationsmaterial für Veranstaltungen, Beteiligung an gemeinsamen Projekten. Schützenswerte Interessen von betroffenen Personen werden



hierbei streng beachtet.

3. Auf Grund Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 a DSGVO, Der Sächsische Handwerkstag verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke auf Grundlage Ihrer gegebenen Einwilligung z.B. für den Versand von Informationen, wie postalischer oder E-Mail Newsletter oder dem Anfertigen und veröffentlichen von Fotos Ihrer Person zur Berichterstattung über Ihre Tätigkeit bei uns in den Medien oder im Internet
4. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben gemäß Artikel 6 Abs.1 c DSGVO. Für den Sächsischen Handwerkstag gelten weitere diverse rechtliche Verpflichtungen, auf deren Grundlage Ihre Daten verarbeitet werden. Als maßgebliche Rechtsvorschriften sind hier insbesondere die Handwerksordnung und für die Rechnungslegung/Buchführung sowie die Aufbewahrung von Unterlagen in Körperschaften öffentlichen Rechts die Landeshaushaltsordnung (LHO) sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger öffentlicher Buchführung (GoöB) zu nennen.

Empfänger der Daten

Innerhalb des Sächsischen Handwerkstag erhalten nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer gesetzlichen, hoheitlichen oder vertraglichen Pflichten benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unserer Organisation ist grundsätzlich verboten. Wir sind jedoch in bestimmten Situationen verpflichtet, Daten und Informationen zu übermitteln, so z.B., wenn eine gesetzliche Bestimmung dies erfordert. Liegen keine gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen zur Datenweitergabe vor, erfolgt eine Datenübermittlung nur nach einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung wie öffentliche Organisationen z.B. Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern, Berufsgenossenschaften, oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt, wie Ordnungsbehörden, z.B. Gesundheitsamt
- Nichtöffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind wie private Organisationen z.B. Prüfinstitutionen, TÜV, Gutachter

Von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet



sind und schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen gewahrt werden. Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien: Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Hostler von Webseiten, externe Rechenzentren, Archivierung, Call-Center-Services, Dokumenten- und Datenträgervernichtung, Buchhaltung/Controlling, Einkauf/Beschaffung, Marketing, Beitreibung von Forderungen, Kreditinstitute, Zahlkartenabwicklung, wie Kreditkarten, Lettershops, Marketingagenturen, Steuerberater zum Erstellen der Monats- und Jahresabschlüsse, Post- und Transportdienstleister, Zahlungsverkehr, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten (Auskunfteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte).

Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen

Ihre personenbezogenen Daten und Informationen werden so lange verarbeitet und gespeichert, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen, hoheitlichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, die Speicherung ist auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich z.B. zur Erfüllung von Aufbewahrungsfristen für Unterlagen aus der Rechnungslegung von 10 Jahren oder für Fördermittelprojekte von bis zu 25 Jahren.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft einer gegebenen Einwilligung zur Verarbeitung widersprechen. Des Weiteren haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sofern wir keine zwingend schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die der Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen, werden wir Ihre Daten nicht weiterverarbeiten. Gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten

Die Bereitstellung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die o.g. Zwecke zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder vertraglicher Pflichten mit Ihnen oder eines Dritten notwendig. Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu



beenden.

Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt. Werden Dienstleister in einem sogenannten Drittstaat einbezogen, sind diese an schriftliche Weisungen gebunden und durch eine Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

Automatische Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DSGVO

Findet nicht statt.

Datenquelle öffentlich zugänglich

Wir nutzen zu Recherchezwecken z.B. bei Adressänderungen, Telefonbücher, Webseiten u.a. öffentliche Quellen.